

Presseinformation

18. April 2013

Veranstaltung zum Thema Barrierefreiheit

„Gesetz und Recht in der Praxis“

„Barrierefreiheit: Gesetz und Recht in der Praxis“ lautete das Thema einer ganztägigen Veranstaltung, die gestern, Dienstag, 16. April, im Haus St. Hippolyt in St. Pölten stattfand. An der Veranstaltung nahmen u. a. Projektleiter Ing. Alfred Luger vom Bildungs- und Heimatwerk und Behindertenanwalt Dr. Erwin Buchinger teil. Man setzte sich mit den allgemeinen Rechtsgrundlagen und Grundsätzen des Behindertengleichstellungsrechtes auseinander und es wurden Fallbeispiele zum Thema Barrieren im täglichen Leben von Menschen mit Behinderungen dargebracht.

Das Bildungs- und Heimatwerk hat sich mit dem Projekt BEN - Barrierefreie Erwachsenenbildung in Niederösterreich - zum Ziel gesetzt, Bildung für alle Menschen zugänglich zu machen. Laut Organisatorin Mag. Eva-Maria Speta gilt es dabei neben den baulichen auch die kommunikativen und sozialen Barrieren abzubauen: „Barrierefreiheit soll ins Bewusstsein gerufen werden, weil es ganz plötzlich jeden und jede von uns betreffen kann.“ Für diese Sensibilisierung und zur Steigerung der Wohn- und Lebensqualität bietet das BHW Dorfbegehungen in den Gemeinden an. Dabei werden auf einer Entdeckungsreise mit Rollstuhl und Kinderwagen öffentliche Orte und Wege erkundet und Barrieren aufgedeckt.

Die Möglichkeit, sich gemeinsam mit Dr. Erwin Buchinger mit diesem komplexen Thema auseinanderzusetzen, besteht nochmals am 20. Juni dieses Jahres ab 10 Uhr im Haus St. Hippolyt in St. Pölten. Weiters bietet das Bildungs- und Heimatwerk den Lehrgang „Barrierefreiheit“ an. Dieser startet am 18. September und besteht aus sieben Modulen.

Nähere Informationen: Bildungs- und Heimatwerk NÖ, Mag. Eva-Maria Speta, Telefon 0680/316 36 64, e-mail e.speta@bhw-n.eu, www.bhw-n.eu/barrierefrei.